

15.

Indicación de la cla
se de oficio.

Nachweis der Berufsangehörigkeit

der Mitglieder in der Verwaltungsstelle

Beruf resp. Branche	Mitgliederzahl*)				Gehrlinge
	über 18 Jahre männlich	weiblich	unter 18 Jahren männlich	weiblich	
Bürsten- und Pinselmacher					
Drehöfller					
Stockarbeiter, Schirmmacher					
Knopfmacher, Perlmutterarbeiter					
Kammacher, Haarschmuckarbeiter					
Korbmacher					
Korfschneider					
Stellmacher, Wagner					
Tischler					
Klaviermacher, Instrumentenarbeiter					
Stuhlbauer					
Polierer, Beizer					
Modelltischler					
Bootsbauer und Schiffszimmerer					
Parkettischler					
Vergolder, Gold- u. Politurleistenarb.					
Maschinenarbeiter, Säger					
Pantinen- und Holzschuhmacher					
Kistenmacher					
istiftarbeiter					
Bildhauer, Modelleure					
Schuhleistenarbeiter					
Diverse**)					
Summa					

den 19
Stempel

Die Ortsverwaltung

Unterschrift:

*) Die Endzahl der Mitglieder muß mit der aus der Abrechnung sich ergebenden Mitgliederzahl übereinstimmen.
 **) Unter „Diverse“ sind die nicht besonders genannten Berufe aufzuführen; Hilfsarbeiter sind stets der Berufsgruppe zuzuzählen, in der sie beschäftigt sind.

Um in allen Verwaltungsstellen eine **gleichmäßige** Einteilung der Berufe zu erreichen, bitten wir, nach folgender Anweisung zu verfahren. Es sind zu zählen als

Bürstenmacher: Hölzermacher, Bohrer, Borstenzurichter, Einzieher, Pecher, Pinselmacher sowie alle Hilfsarbeiter und Arbeiterinnen.

Drechsler: Holzdrechsler, Pfeifendrechsler, Hartgummi-, Elfenbeindrechsler sowie alle in diesen Branchen beschäftigten Hilfsarbeiter und Arbeiterinnen.

Stockarbeiter: Stockdrechsler, Bieger, Schleifer, Stockgriffmacher, Schnitzer, Graveure, Schirmmacher sowie Hilfsarbeiter und Arbeiterinnen.

Korbmacher: Auch die in Kinderwagenfabriken beschäftigten Korbflechter, Garnierer, Lackierer (soweit diese nicht dem Beruf der Maler und Lackierer angehören und deshalb dem Maler-Verband zuzuweisen sind) und alle in der Korbbranche beschäftigten Hilfsarbeiter und Arbeiterinnen.

Tischler: Bau- und Möbeltischler, Anschläger (Einsitzer), Kehlleisten- und Rahmenmacher, Werkzeugmacher, Jalousiearbeiter, Mühlenbauer, Stutischler, Hutformentischler sowie alle in diesen Branchen beschäftigten Hilfsarbeiter und Arbeiterinnen.

Klaviermacher: Pianofortearbeiter, Harmoniummacher, Orgelbauer und sonstige Musikinstrumentenarbeiter nebst den in diesen Branchen beschäftigten Hilfsarbeitern und Arbeiterinnen.

Stuhlbauer: Sämtliche in der Stuhlfabrikation beschäftigten Spezialarbeiter und Arbeiterinnen, ausgenommen Drechsler, Polierer und sonstige Branchenarbeiter.

Polierer: Möbelpolierer, Stuhlpolierer sowie in sonstigen Betrieben ausschließlich oder vorwiegend als Polierer oder Beizer beschäftigte Spezialarbeiter und Arbeiterinnen.

Maschinenarbeiter: Sämtliche an den Holzbearbeitungsmaschinen in den Tischlereien, Holzwarenfabriken usw. beschäftigten Maschinenarbeiter, desgleichen alle Schneidemüller und Hilfsarbeiter in den Sägemühlen und ähnlichen Betrieben.

Diverse: Pfeifenarbeiter, Bandwebstuhlarbeiter, die in Holzstofffabriken, Stiefelfabriken und Riemenscheibefabriken Beschäftigten, Stuhlrohrarbeiter und -arbeiterinnen und alle sonstigen Mitglieder, deren Beruf in der Liste nicht extra genannt ist, oder welche nicht einem der aufgeführten Berufe zugezählt werden können.

In der Mitgliederstatistik dürfen **nur solche Mitglieder mitgezählt** werden, welche am Jahreschluß **weniger als acht Beiträge** restieren.

Die weiblichen und jugendlichen Mitglieder sind in der besonderen Rubrik getrennt aufzuführen.

In den ersten beiden Rubriken soll die Anzahl der in den einzelnen Branchen **überhaupt am Ort beschäftigten** Personen angegeben werden, welche Angaben in Verbindung mit der Mitgliederstatistik für die fernere Agitation von Wichtigkeit sind. Wo die genauen Zahlen nicht bekannt sind, genügt die Angabe nach Schätzung.

Wir bitten dringend, diese Liste **pünktlich** auszufüllen und mit der Abrechnung vom IV. Quartal bis spätestens **15. Januar** an uns einzusenden.

Der Verbandsvorstand.